

# Berichterstattung über Konfliktminerale

Im August 2012 gab die amerikanische Börsenaufsichtsbehörde (SEC) eine Vorschrift heraus, der zufolge börsennotierte Unternehmen über sämtliche in ihren Produkten enthaltene „Konfliktminerale“ jährlich Bericht erstatten müssen. Diese neuen Berichterstattungsanforderungen kommen für Steelcase und die von Steelcase selbst hergestellten oder in Auftrag gegebenen Produkte zur Anwendung. Als Steelcase-Lieferant werden wir Sie dazu bitten, uns bestimmte Informationen über die Produkte, die Sie uns verkaufen, offen zu legen, damit wir wiederum die Anforderungen der SEC erfüllen können.

## Was versteht man unter Konfliktmineralien?

Laut SEC-Regelung gelten die folgenden Mineralien derzeit als „Konfliktminerale“:

- Zinn- Zinnstein
- Tantal - Kolumbo-Tantalit (Coltan)
- Tungsten - Wolframit
- Gold

Diese Mineralien werden häufig als die „3TG“ bezeichnet. Jedes dieser Mineralien wird für sich alleine als „Konfliktmineral“ betrachtet.

Bestimmte in der Büromöbelindustrie verwendete Materialien enthalten häufig eines oder mehrere dieser Mineralien, so beispielsweise: PVC, Pigmente, Färbemittel, Brandschutzmittel, Kugellager, Hardware aus Bronze, Messing oder Hartzinn, antimikrobielle Mittel, Lötmittel, LCD-Bildschirme, Leiterplatten und Glühlampen. Zwar enthalten nicht alle diese Artikel 3TG, doch die oben aufgeführte Liste möglicher 3TG enthaltender Artikel ist keinesfalls erschöpfend.

Als ein den Bestimmungen der amerikanischen Börsenaufsichtsbehörde unterliegendes Unternehmen brauchen wir Ihre Unterstützung dahingehend, dass sie uns mitteilen, ob bestimmte Artikel, die wir von Ihnen beziehen, unter Umständen 3TG enthalten. Für sämtliche 3TG enthaltende Artikel bitten wir Sie, Nachforschungen zum Ursprungsland anzustellen und zu bestimmen, ob die Mineralien aus der Demokratischen Republik Kongo oder einem ihrer Nachbarländer stammen.

## Welche Informationen sind wann erforderlich?

Steelcase muss im Mai 2014 für im Kalenderjahr 2013 hergestellte Produkte eine erste Offenlegung zu Konfliktmineralien vorlegen. Um diese Zeitangabe für die Berichterstattung einhalten zu können, müssen wir die entsprechenden Informationen von unseren Lieferanten im Voraus einholen. Unser diesbezügliches Ermittlungs- und Prüfverfahren ist derzeit noch im Entwicklungsstadium. Deshalb stehen die endgültigen Fristen noch nicht fest. Sie sollten jedoch bereits jetzt mit der Prüfung der Produkte beginnen, die Sie uns verkaufen, um festzustellen, ob sie Konfliktminerale enthalten oder nicht und im Falle auch bereits die Nachforschungen zum Ursprungsland auszustellen.

## Warum ist dies wichtig?

Die Konfliktmineralienregelung der Börsenaufsichtsbehörde (SEC) leitet sich aus einer Bestimmung des amerikanischen Börsenreform- und Verbraucherschutzgesetzes (Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act) ab. Diese Bestimmung zielte insbesondere darauf ab, humanitäre Ziele zur Beendigung des brutalen, bewaffneten Konflikts in der DR Kongo zu fördern, welcher zum Teil durch die Gewinnung von und den Handel mit Konfliktmineralien aus der Demokratischen Republik Kongo finanziert wurde. Das Gesetz spiegelt die Absicht der USA wider, zur Beendigung von Menschenrechtsverletzungen in der DR Kongo beizutragen, die durch bewaffnete Konflikte bewirkt werden. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.nytimes.com/2012/03/20/business/use-of-conflict-minerals-gets-more-scrutiny.html?pagewanted=all>

## Quellen zu Konfliktmineralien:

- Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act (Siehe Abschnitt 1502): <http://www.sec.gov/about/laws/wallstreetreform-cpa.pdf>
- SEC Final Rule, 17 CFR Abschnitte 240 und 249b: <http://www.sec.gov/rules/final/2012/34-67716.pdf>
- OECD Richtlinie zur Sorgfaltspflicht von Unternehmen: <http://www.oecd.org/fr/daf/inv/mne/mining.htm>